

**PCR-Tests**

Lifebrain-Chef Michael Havel und Wiens Bürgermeister Michael Ludwig rollen Tests aus.

Corona-Tests als umkämpfter Markt

Antigen-Tests und PCR-Tests haben sich zu einem riesigen Markt in Österreich entwickelt. Gekämpft wird mit allen Mitteln.

••• Von Martin Rümmele

WIEN/SALZBURG/INNSBRUCK. Rund 100 Mio. € haben die heimischen Apotheken bisher mit Antigen-Testungen umgesetzt. Sie erhalten pro durchgeführter Testung 25 € von der Regierung. Mit der geplanten Öffnung am 19. Mai werden es noch deutlich mehr werden. Dazu kommen private Testlabors, die PCR-Tests durchführen und deren Kapazitäten kräftig ausgebaut werden.

Ausbau von Kapazitäten

Das Biotech-Unternehmen Novogenia errichtet derzeit im Salzburger Messezentrum ein Labor, in dem in drei Tagen eine Mio. PCR-Tests aus Gurgelproben ausgewertet werden können. „Wir bekommen mit dem neuen System den im Vergleich zu den Antigen-Schnelltests weitaus sichereren PCR-Test zu niedrigen Kosten“, schilderte CEO Daniel Wallerstorfer in einer Aussen-

derung. Menschen könnten die Kits in Schulen, Gemeindeämtern oder Partnerbetrieben mitnehmen. Daheim wird gegurgelt, die Probe wird dann beim nächsten Einkauf oder an einer anderen Sammelstelle abgegeben. Innerhalb von 24 Stunden soll das Ergebnis via SMS, E-Mail oder Telefon übermittelt werden. Im Salzburger Zentrum werden die Proben zu einem „Pool“ zusammengemischt und analysiert. Ist ein Pool positiv, werden die darin befindlichen Proben einzeln nachgetestet, um die tatsächlich positive(n) Probe(n) zu finden. Und diese werden danach noch auf Mutationen sequenziert.

In Wien läuft ein ähnliches System unter dem Titel „Alles Gurgelt“; das Unternehmen Lifebrain hat dazu ein neues Logistik- und Laborzentrum eröffnet: Hier macht die Pooling-Methode eine PCR-Analyse für 200.000 Proben pro Tag möglich. Nach erfolgreicher Testphase bei rund

4.000 Wiener Betrieben wird das System Schritt für Schritt auf alle Wiener Haushalte ausgerollt. Partner sind die Stadt Wien, die Wirtschaftskammer Wien und das Start-up Lead Horizon.

Der Markt ist allerdings heftig umkämpft. So berichtete *Die Presse* etwa zuletzt, dass zwischen der Ärztekammer und Lifebrain ein Rechtsstreit tobt.

Die Ärztekammer, die niedergelassene ärztliche Labors vertritt, stellt in Frage, ob die Bedingungen für den Betrieb erfüllt sind; die Stadt Wien und das Unternehmen sind davon überzeugt. Der Auftrag wurde zudem über die Bundesbeschaffungsgesellschaft ausgeschrieben.

Diskussionen in Tirol

Konflikte gibt es auch in Tirol. Dort geht es um eine fehlende Ausschreibung von Tests an die Firma HG Pharma. Kritiker behaupten, dass das Unternehmen bevorzugt worden sei und zweifeln die Qualität der Untersuchungen an. Das Land Tirol sieht hinsichtlich der Zusammenarbeit in Sachen PCR-Tests mit der Wiener Firma HG Pharma keine Ungereimtheiten bei der labor-technischen Befundung sowie der Auftragsvergabe.



Millionen Antigen- und PCR-Tests wurden bisher in Österreich durchgeführt.